



Thematische Zusammenstellung der Anlässe ab 2001

Inhaltsverzeichnis

Foren (ab 2001).....	1
Ateliers (2006-2007).....	5
Seminare (2002-2009).....	5
Retraite (ab 2001).....	5

Forum

Forum 2002

- Grenzen setzen und verteidigen – Jugendarbeit ohne Burnout
- Motivation der HelferInnen – Arbeit ab 14 als Chance
- Was ich dem Ressort Begleitung bzw. dem Cevi Region Bern schon lange sagen wollte, Informationen aus dem Cevi Region Bern

Forum Frühling 2003

Folgende **Themen** stehen dabei im Vordergrund:

- Sitzungsleitung, Gesprächsführung
- Erarbeiten einer Jahres-Checkliste für OrtsgruppenleiterInnen
- Datenerhebung der Ortsgruppen

Forum Herbst 2003

Folgende **Themen** stehen dabei im Vordergrund:

- Wir entdecken unsere gemeinsame Basis: «**Wir trauen Gott Grosses zu.**»
(Leitbild von Cevi Schweiz)
- Welche Gestaltungsmöglichkeiten von **christlichen Inputs** gibt es?

Forum Frühling 2004

Im Zentrum steht dabei das **Thema** «**Schwierige Kinder**». Folgende Schwerpunkte wollen wir setzen:

- Beispiele und Hintergründe von auffälligem Verhalten
- Wie gehe ich mit schwierigen Kindern um?

Forum Herbst 2004

Im Zentrum steht dabei das **Thema «Kinder glauben anders»**. Folgende Schwerpunkte wollen wir setzen:

- Pauldilemma oder „wie glaube ich?“
- Glaubensentwicklung
- Methodische Ideen

Forum Frühling 2005

Im Zentrum steht nach dem Abendessen, das dem Austausch und geselligen Zusammensein dient, das **Thema «Integration – eine Chance für den Cevi?»**. Folgende Schwerpunkte wollen wir setzen:

- **Zahlen / Facts zu Migrationsjugendlichen in der Schweiz und im Cevi**
- **Auseinandersetzung mit dem Begriff „Integration“:**
- Integrationsebenen: Psychische, kulturelle, sozial-strukturelle Integration
- **Integration konkret im Cevi:**
- Will / soll der Cevi Migrationsjugendliche integrieren? Was würde das konkret bedeuten?

Forum Herbst 2005

Im Zentrum steht nach dem Abendessen, das dem Austausch und geselligen Zusammensein dient, das **Thema «Die wilde 13»**.

allgemein gültiges Patentrezept
**für die Herstellung/Handhabung
von HelferInnen der Jungschararbeit**

Man nehme für eine Portion Helfer

- 1 kg Motivation
- 1 kg Beziehung
- 1 kg Förderung

Und backe den/die Helfer/in erfolgreich
in das Team ein.

Oder ist es vielleicht doch nicht so einfach? Auf diese Thematik werden wir am Abend eingehen (Entwicklung, Vorbilder, Aufgabenverteilung, Bedürfnisse der Helferinnen, ...).

Forum 2006

Im Zentrum steht nach dem Abendessen, das dem Austausch und geselligen Zusammensein dient, das **Thema Teamförderung**.

Dabei beschäftigen wir uns mit Fragen wie:

- Welche Prozesse gibt es in einem Team?
- Wie unterstütze und fördere ich mein Team?
- Wie fordert es mich?
- Wie machen es andere Jungscharen?

Forum 2007

Im Zentrum steht nach dem Abendessen, das dem Austausch und geselligen Zusammensein dient, das **Thema „praktisch Teamatisches“**.

Der Inhalt baut auf dem Thema des letzten Forum auf. Wir wollen euch möglichst praktische Tipps für die einzelnen Phasen mitgeben. Der Rucksack soll gefüllt werden mit:

- Was gibt es für Möglichkeiten, wie ich mein Team / den Teamzusammenhalt in einem guten Rahmen fördern kann, so dass der Glaube auch Platz hat. In der
 - Formingphase
 - Stormingphase
 - Normingphase
 - Performingphase
- Wo stehe ich in meinem Team, was ist meine Rolle und
- Wo sehen mich die anderen

Forum Frühling 2008

Im Zentrum steht nach dem Abendessen, das dem Austausch und geselligem Zusammensein dient, das **Thema Bodyimage**.

Der Inhalt des Abends basiert auf der Arbeitsmappe Bodyimage des Cevi Schweiz. Nachdem der Bodyimagnetag mangels Teilnehmende leider abgesagt werden musste, greifen wir nun das Thema nochmals auf. Der Rucksack soll gefüllt werden mit:

 einem praktischen Teil aus der Mappe,
Austausch und
einer Mappe für die Weiterführung des Themas im Team

Forum in der Retraite 2008

Thema: „ke Zyt“ Referat zum Thema Leben in Balance Diskussion zu Themen:
Provozierende Plakätli zum Thema „ke Zyt“ mit Fokus Ortsgruppe

- Zeitkonto
- „Ig ha ke Zyt gha zum Vorbereite“
- Ke Zyt vs. ke Luscht
- Alles hat seine Zeit – wie setzt OG Prioritäten?
- Verbindlichkeit, Engagement – eine Zeitfrage?
- Höck = Zeitverlust?

Forum Herbst 2009

Thema: Zukunft vom Cevi „Fit for Future“

- Welche Grundsätze/Wurzeln machen den Cevi aus und müssen unbedingt erhalten bleiben?
- In welche Richtung geht die Entwicklung des Cevi? Was muss dem Kind der Zukunft geboten werden, damit es in den Cevi kommt?
- Gibt es dafür konkrete Ideen oder schon bestehende Projekte, die ihr kennt?
- (Warum haben der Cevi und andere Jugendverbände sinkende TN-Zahlen?)

Forum in der Retraite 2009

Thema: Right here, right now - Glauben zeitgemäss vermitteln

- Glauben teilen mit Teilnehmer, Helfer;
- Wie vermitteln wir unseren Glauben zeitgemäss und kindgerecht?

Forum Frühling 2010

Thema: Helfen Helfer?

- Helferinnen und Helfer hat man zu viele oder zu wenige. Was erwarten Helfer von uns als Jungschar-Team? Was können wir von Helferinnen erwarten? Wie können wir sie in unserem Team einbetten?

Forum Frühling 2011

Thema: FRUST im Cevi-Alltag

- Umgang und Prävention von Frust

Forum 2012

Thema: Jedem sein **Plätzli im Team**

- Drei Faktoren, die für die Zusammenarbeit wichtig sind: Individuen, Aufgabe, Team

Frühlingsforum 2014

Thema: **Rund ums Team**

Teamrollen nach Belbin. Merkmale Hilfsleitende/Gruppenleitende/Abteilungsleitende. (Kommunikation im Team).

Herbstforum 2014

Thema: **Erfolgsgeschichten**

Pascal Rawyler berichtet über positive Faktoren in der Jungschararbeit Nidau/Ipsach/Port. Austausch von Erfahrungswerten.

Forum 2015

Thema: **Zappel-Lina und Hans-Guck-In-Die-Luft (Umgang mit Kindern)**

In einer Cevi Jungschar Gruppe treffen sich unterschiedlichste Kinder. Wie können die Leitenden allen gerecht werden?

Forum 2016

Thema: **Blick über den Tellerrand: unser Stil trifft auf andere.**

Den Blick über (eigenen) Cevi hinaus öffnen. Werte, Normen und (vermeintliche) Selbstverständlichkeiten. Ideen zur Zusammenarbeit.

Forum 2017

Thema: **Werbung**

Wie Werbung machen? (Regelmässig, spezielle Anlässe, Öffentlichkeitsarbeit) Wie mehr Kinder für Jungschar gewinnen?

Atelier

- ☛ 2006 Nachtspiel 2006
- ☛ 2007 Postenlauf in Forengruppen in der Stadt Bern mit gemeinsamem Abschluss auf dem Gurten

Seminar

- ☛ 2002 Glauben praktisch mit Urs Argenton
- ☛ 2003 Kommunikation mit Urs Argenton
- ☛ 2004 Werbung und Öffentlichkeitsarbeit mit Ruedi Nützi
- ☛ 2005 Verantwortung mit Elisabeth Schirmer
- ☛ 2006 Glauben praktisch mit Samuel Glauser
- ☛ 2007 Cevi Identität mit Flädu
- ☛ 2008 KEIN Seminar („dafür“ Einsatz an der Cevi EXPO)
- ☛ 2009 TYPisch mit Rahel Kellenberger

Retraite

- ☛ 2001 Riesenrekordgame
- ☛ 2002 Wer im Cevi was genau glaubt und wer deshalb in welchen Ordner mit welcher Etikette gehört...
- ☛ 2003 Glaubensrichtungen im Cevi (mit Hansueli Ramser)
- ☛ 2004 YMCA / YWCA – Cevi International (mit HorYzon) - Vaumarcus
- ☛ 2005 Gute Zeiten Schlechte Zeiten – (Hansruedi Helbling) - Vaumarcus
- ☛ 2006 Rituale - Vaumarcus
- ☛ 2007 Kern des Glaubens (mit Samuel Glauser) -Hasliberg
- ☛ 2008 „Hesch Zyt?“ (mit Martin Trachsel) – Hasliberg
- ☛ 2009 „Right Here, Right Now!“ – Hasliberg
- ☛ 2010 „SpielERisch - SpielWIRsind“ - Hasliberg
- ☛ 2011 „H₂O - cevi läbt!“ – Hasliberg
- ☛ 2012 päng – gäng wie gäng - Hasliberg
- ☛ 2013 Kein Thema - Hasliberg
- ☛ 2014 Cevi, noch ganz dich(t)?! – Hasliberg
- ☛ 2015 Take a Break! – Hasliberg
- ☛ 2016 Cevi's got Talent – Hasliberg
- ☛ 2017 Zukunftspläne schmieden - Hasliberg